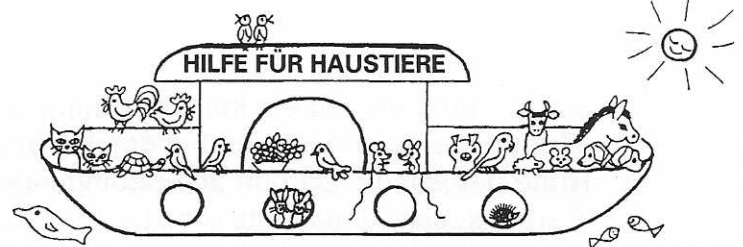


4102 Binningen
Tel. 061 421 83 43

E-mail: info@hilfe-fuer-haustiere.ch
www.hilfe-fuer-haustiere.ch



Bulletin 92 für unsere Mitglieder und Gönner

Zuallererst ein herzliches Dankeschön an all die sympathischen Tierfreunde, die uns am Weihnachtsmarkt in Binningen besucht haben. Die Stimmung war sehr weihnächtlich und der Markt war - dank Ihnen - ein ganz toller Erfolg! Es ist für uns immer schön und erfreulich, bei diesen Anlässen auch den persönlichen Kontakt mit Ihnen zu pflegen!

Kiro, der angefahrene Kater vom September 2022, hat sich von seiner Operation sehr gut erholt und ist wieder ganz gesund! Da wir keinen "Besitzer" gefunden haben und er gegenüber Menschen sehr, sehr ängstlich und scheu ist, ist er bei einem Vorstandsmitglied eingezogen.

Im Haus benimmt er sich vorbildlich, geht brav auf die Katzenttoilette, geniesst das feine Essen, die Kratzbäume, das Spielzeug und nachts das ganze Haus. Tagsüber versteckt er sich aber noch immer! Was muss er nur mit Menschen erlebt haben, dass er nach dieser langen Zeit alle Menschen, sogar sein "Personal", noch immer fürchtet???

Nun hoffen wir von Herzen, dass er so viel Vertrauen aufbauen kann, dass er dann im Frühling wieder seine geliebten Streifzüge in der freien Natur machen darf und den Heimweg wieder unter seine Samtpfoten nimmt!



Eine Tierfreundin bat uns verzweifelt um Rat. Sie hat zwei Katzen bei einem Katzenbesitzer abgeholt, der die Wohnung verloren hat und kein Geld für die Abgabe der Katzen im Tierheim hatte. Die Katzen kamen ursprünglich aus der Ukraine und waren beim Veterinäramt in Basel 4 Monate in Quarantäne. Impfausweise und Papiere für die beiden Tiere waren noch immer beim Veterinäramt, da die "Dame", die die Katzen aus der Ukraine in die Schweiz brachte, die Pensionskosten der Quarantänezeit noch immer nicht bezahlt hat. Als die Katzenfreundin die Katzen zu sich nach Hause nahm, bemerkte sie, dass beide Katzen starken Durchfall hatten. Sie hat selbst schon drei Katzen und einen Hund. Medikamente, die sie beim Tierarzt geholt hatte, brachten keine Besserung. Wir haben ihr geraten, die Katzen dem Tierarzt vorzustellen, damit eine ansteckende Krankheit ausgeschlossen werden kann. Der Tierarzt hat dann vom Veterinäramt die Auskunft bekommen, dass die Katzen kastriert und gechipt sind. Die beiden Samtpfoten sind gesund. Wir denken, dass der Stress für die beiden Buis so gross war, dass diese ganze Odyssee ihnen buchstäblich auf den Magen geschlagen hat. Die Tierfreundin hat nun Diätfutter vom Tierarzt bekommen und wir hoffen alle, dass die Katzen wieder eine normale Verdauung haben werden. Die Chipnummern der beiden Stubentiger sind auf den Namen der Retterin

umgeschrieben und ein korrekter Impfpass wurde auch ausgestellt. So können die beiden Katzen bei der Tierfreundin bleiben und das Leben in Ruhe geniessen. Da nun alle Bedingungen für eine Übernahme der Tierarztkosten unsererseits erfüllt sind, haben wir die Tierarztkosten bezahlt. Tatsächlich hat sich doch der ehemalige Katzenhalter bei der Retterin gemeldet, um die Katzen zurück zu bekommen, obwohl er noch immer keine Wohnung gefunden hat!!! Es versteht sich von selbst, dass er die Samtpfoten ganz sicher nie wieder zurück bekommen wird!!!

Ein weiterer Hilferuf bekamen wir von einer Familie mit zwei Katzen. Der Kater wurde angefahren und hatte einen sehr komplizierten Oberschenkelbruch, der in der Tierklinik in Liestal operiert wurde. Wieder zu Hause konnte der Kater kein Wasser lösen. Zurück in der Tierklinik wurde er noch einmal operiert, da auch die Blase verletzt war.

Zum Glück geht es ihm jetzt wieder gut und er ist wieder zu Hause. Da die Familie eine hohe Anzahlung bei der Notfallaufnahme machen musste, konnte sie den Mietzins nicht mehr bezahlen. Damit die Familie die Wohnung nicht verliert, hat die Tochter im Internet einen Spendenaufruf gemacht. Viele Tierfreunde waren sehr großzügig und haben gespendet, so dass auch die Wohnungsmiete bezahlt werden konnte.

Unser Verein hat die Operationskosten übernommen. Die Tierklinik in Liestal hat uns großzügigerweise einen riesigen Rabatt zugesprochen! Ganz herzliche Dank!!!

Eine Woche später kam die zweite Katze derselben Familie abends nicht mehr nach Hause. Wir vermuten, dass sie in einem Keller oder in einer Garage eingesperrt war. Durch die Plakate bei der Tiermeldezentrale und im Quartier wurde die Samtpfote wieder frei gelassen und kam zum grossen Glück aller zwei Tage später wieder nach Hause!

Leider ist die neue Vergesellschaftung der beiden Katzen nicht gelungen und so sucht, Charlie, der 2-jährige operierte Kater, ein neues Zuhause.

Für ein Meerschweinchen, das ein trübes Auge hatte, haben wir ebenfalls die Tierarztkosten übernommen. Auch diese Halterin war sehr besorgt, da der Tierarzt ihr dringend zu einer Konsultation geraten hat und sie die Rechnung nicht bezahlen konnte.

Eine Familie, die einen Schäferhund hat, bat uns um Hilfe bei der Bezahlung der sehr hohen Tierarztkosten. Die Hündin hatte immer wieder Flüssigkeit im Bauchraum und war tagelang zur Beobachtung in der Tierklinik in Basel. Wir haben auch da einen Teilbeitrag an die Behandlungskosten geleistet.

Am 13.Mai 2023 findet - anstelle des Garagenverkaufs! - der Binninger Markt von 10.00h bis 17.00h - wie üblich auf dem Dorfplatz - statt. Wir freuen uns auf den Anlass und das Wiedersehen mit Ihnen!

HILFE FÜR HAUSTIERE

